Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 34 (1892)

Heft: 1

Rubrik: Personalien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Personalien.

Belohnungen. Die Akademie der Wissenschaften in Paris hat in ihrer Jahressitzung vom 21. Dezember 1891 eine ihrer höchsten Belohnungen, den Preis Lacaze (Physiologie) im Betrage von Fr. 10,000, einstimmig dem Hrn. Simon Arloing, Direktor der Lyoner Thierarzneischule, für die Gesammtheit seiner Arbeiten zuerkannt. Es ist die Weihe einer gut ausgefüllten, an trefflichen Arbeiten fruchtbaren Laufbahn.

Die französische Akademie der Medizin hat zwecks Aufmunterung folgende Preise zuerkannt:

Eine Summe von Fr. 1000 dem Thierarzte Lucet in Courtenay für seine Arbeit über die „akuten Euterentzündungen der Hausthiere“;

den Lyoner Professoren Galtier und Violet eine Summe von Fr. 500 für ihre Studien „über die infektiöse Pneumo-Enteritis des Pferdes und des Schweines, hervorgerufen durch den Gebrauch verdorbenen Futters“;

demselben Professor Galtier eine Ehrenmeldung nebst einer Summe von Fr. 500 für seine Abhandlung über „die infektiöse Lungen-Darmentzündung des Schafes.“

Der Minister des Innern zuerkannte auf den Vorschlag des konsultativen Komites der öffentlichen Gesundheit Frankreichs folgende Belohnungen für ihre rege Antheilnahme an den Arbeiten des öffentlichen Gesundheitsrathes: Den Thierärzten Philippe und Baillet eine goldene Medaille; dem Thierarzte Tisserant eine silberne und den Thierärzten Gaudon, Lefebre, Mathivet und Claude eine Bronzemedaille.

Auszeichnungen. Dr. Anton Baranski, Professor der Thierproduktionslehre an der Thierarzneischule in Lemberg, wurde in Anerkennung seiner litterarischen Thätigkeit auf dem Gebiete der Thierzucht und Thiermedizin mit der goldenen Medaille für Kunst und Wissenschaft ausgezeichnet.

Die französische nationale Landwirthschaftsgesellschaft erwählte in ihrer Sitzung vom 23. Dezember 1891 Saint-Yves Ménard zum Titular-Mitgliede in der Sektion der Thierzuchtkunde.

Ernennungen. Zu Majoren der Sanitätstruppen (Pferdeärzte) wurden ernannt: 1. Uhlmann, August, in Eschenz. 2. Combe, Jules, von Orb und Bär, August, von Winterthur.

Zu Hauptleuten: 1. Frey, Emil, von Rykon. 2. Baumgartner, Albert, von Oensnigen. 3. Buser, Karl von Bern.

Zu Oberlieutenants: 1. Dekelmann, Alois, von Chaux-de-Fonds. 2. Meylan, Paul, von Chenit Solliat. 3. Meisterhans, Emil, von Flaach. 4. Blumer Jb. von Schwanden.

Zu Lieutenants: 1. Vollmar, Samuel, in Buch bei Mühleberg. 2. Trüller, Emil, in Liestal. 3. Keller, Albert, in Basel. 4. Rechsteiner, Daniel, in Speicher. 5. Gschwend, Kilian, in Altstätten. 6. Keller, Jakob, in Wald (Zürich). 7. Grob, Jean, in Mollis. 8. Keller, Robert, in St. Gallen. 9. Stalder, Heinrich, in Aarberg. 10. Stössel, Jean, in Bäretschwyl. 11. Ziegler, Huldreich, in Gontenschwyl. 12. Longet, William, in Bern. 13. Rieben, Gottl., in Saanen. 14. Sandoz, Henri, in Neuenburg.

— Stourbe wurde durch Ministerialbeschluss zum Repetitor der Disziplinen der Physik und Physiologie an der Lyoner Thierarzneischule ernannt.

Fortunat v. Chelchovsky hat seinen Posten als Chefveterinär der bulgarischen Armee aufgegeben und wurde zum Gestütsdirektor in Antoniny in Russland ernannt.

Leopold Adametz wurde unter gleichzeitiger Verleihung des Titels und Charakters eines ordentlichen Universitätsprofessors zum Professor der Thierzuchtlehre in Krakau ernannt.